

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote sank im Juli auf 2,0%

Solothurn, 9. August 2018 – Im Juli 2018 sank die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 97 auf 2'991 (Vormonat: 3'088, Vorjahresmonat: 3'900) Personen. Die Arbeitslosenquote reduziert sich auf 2,0%. (Vorjahresmonat: 2,7%, CH: 2,4%). Der geringe Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass Schul- und Lehrabgänger auf den Arbeitsmarkt drängen.

Regionen

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 5'880 (Vormonat: 5'864, Vorjahresmonat: 6'746) und war damit um 16 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote verharrte bei 4,0% (Vorjahresmonat: 4,6%, CH: 4,0%).

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stagnierte bei 3,5%. Die Region zählte Ende Juli 1'825 Stellensuchende, gleich viele wie im Vormonat. In der Region Grenchen stieg die Quote von 4,8% auf 4,9%, dies bei 662 Stellensuchenden. Die Quote im Schwarzbubenland verharrte bei 3,4%. Dies bei neun Stellensuchenden mehr. Mit zwölf Personen weniger schloss die Region Olten den Monat Juli ab. Die Quote fiel von 4,7% auf 4,6%. In der Region Thal stieg die Quote 3,5% auf 3,6%. Hier wurden acht Personen mehr gezählt, welche sich bei den RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'106 (Vormonat 3'118) Männer als stellensuchend registriert, zwölf weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'652 Männer. 2'774 Frauen (Vormonat 2'746) waren im Juli 2018 auf Stellensuche. Dies ist eine Zunahme von 28 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 3'094 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 47,2% (Vorjahresmonat 45,9%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer erhöhte sich im Berichtsmonat um 20 auf 3'252 Personen. Im Vormonat waren es noch 3'760 Stellensuchende. Ende Juli 2018 waren mit 2'628 Ausländern (Vormonat 2'632) vier Personen weniger als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil sank gegenüber dem Vormonat von 44,9% auf 44,7% (Vorjahresmonat 44,3%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um 40 Personen auf 249 Personen zu, womit die Quote von 2,9% auf 3,5% anstieg. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen stieg die Zahl der Stellensuchenden von 478 auf 512 Personen. Die Quote nahm von 3,7% auf 4,0% zu. Die Quote der 25- bis 29-jährigen fiel von 4,7% auf 4,6%. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 15 Personen ab. Jene der 30- bis 39-jährigen nahm von 4,8% auf 4,9% zu. Dies bei neun Stellensuchenden mehr. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen reduzierte sich von 3,3% auf 3,2%. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen fiel die Quote von 4,0% auf 3,8%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 36 Personen ab. In der Gruppe der über 60-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden um vier Personen. Die Quote verharrt bei 4,5%.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats Mai 2018 haben 127 Personen (Vormonat 97 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentag-gelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem

Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 132 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 680 auf 840 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 973 auf 820 Personen ab. Rund 58% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 800 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 453 Meldungen der Stellenmeldepflicht.

Im Berichtsmonat waren 1'671 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat ebenfalls 1'671) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 28,5% auf 28,4%.

Kurzarbeit

Für den Monat Mai 2018 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 1'025 Ausfallstunden in einer Betriebsabteilung ab. Im April waren es 3'709 Ausfallstunden in sechs Betriebsabteilungen. Betroffen waren davon sieben Arbeitnehmende, im Vormonat waren es 61 Personen.

Im Juli 2018 meldete sich kein Betrieb für Kurzarbeit an. Im Vormonat waren es noch vier Betriebe. Betroffen ist somit kein einziger Arbeitnehmender. Im Vormonat waren es 16 Arbeitsplätze.

[Weitere Tabellen](#)

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.